 Lernziele

- Erkennen ungespannter und gespannter Sägen.
- Richtiger Umgang mit ungespannten und gespannten Sägen.
- Beherrschen schlussfolgernden Denkens, um Problemlösungen zu entwickeln.
- Beherrschen angemessener Reaktionen und Aktionen im Umgang mit Stresssituationen und Konflikten.

 Lerninhalte

Fertigkeiten

- Erkennen und praktische Handhabung von gespannten und ungespannten Sägen.
- Schlussfolgerndes Denken, um Problemlösungen zu entwickeln.
- Angemessenes Reagieren im Umgang mit Stresssituationen und Konflikten.

Kenntnisse


- Wissen über gespannte und ungespannte Sägen.
- Wissen über den praktischen Umgang mit gespannten und ungespannten Sägen.
- Wissen zur Stress- und Konfliktbewältigung.

 Werkzeug

- Fuchsschwanz
- Gestellsäge
- Stichsäge
- Laubsäge
- Rückensäge

 Material

- Holzwerkstoffe

 Gesamtdauer

- Ca. 4 - 6 Stunden

 Anforderungen

- Konzentration
- Wahrnehmung
- Fein- und Grobmotorik
- Verantwortung
- Ausdauer



Infoblatt Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung

In dieser Arbeitsunterweisung lernen die Teilnehmer gespannte und ungespannte Sägen kennen und handhaben. Dabei wird insbesondere die Grob- und Feinmotorik der Teilnehmer gefördert.

Unterweisungsschritte

1. Erläuterung des Aufbaus gespannter und ungespannter Sägen.
2. Demonstration des Umgangs mit gespannten und ungespannten Sägen.
3. Bearbeitung der Aufgabenblätter durch die Teilnehmer.
4. Praktische Sägeübungen mit den verschiedenen Sägen.

Arbeitssicherheit

- Vor Beginn der Arbeit prüfen, ob der Griff fest an der Säge sitzt!
- Der Werkstück muss fest eingespannt sein!
- Das Abfallstück muss beim Durchsägen festgehalten werden, damit es beim Herunterfallen nicht zu Verletzungen kommt!
- Späne dürfen nicht mit den Händen entfernt werden!

Unterweisungshinweise

- Erläuterung des theoretischen Wissens anhand des Informationsmaterials mit Tafelbild.
- Diskussion und Erarbeitung im Plenum empfohlen.
- Erklärungen immer mit Hilfe von Bild- oder Anschauungsmaterial.
- Bearbeitung der Aufgabenblätter durch die Teilnehmer.
- Fragen im Auswahlverfahren stellen.
- Lernen aus Versuch und Irrtum.
- Besuch eines Baumarktes und Anschauen der verschiedenen Sägearten.
- Praktische Sägeübungen mit gespannten und ungespannten Sägen.



1 Infoblatt Teilnehmer

Die ungespannten Sägen

Handsägen bestehen immer aus zwei Teilen:



Der Griff

Das Sägeblatt

Man unterscheidet **ungespannte** und **gespannte** Sägen.

Das **Sägeblatt** ist bei **ungespannten** Sägen immer an einer Seite befestigt.

Ungespannte Sägen haben ein **dickeres Sägeblatt**, damit es beim Sägen nicht **verbiegt**.



2 Infoblatt Teilnehmer

Zu den **ungespannten Sägen** gehören z.B.:

Der Fuchsschwanz



Die Stichsäge (Spitzsäge)



Die Rückensäge





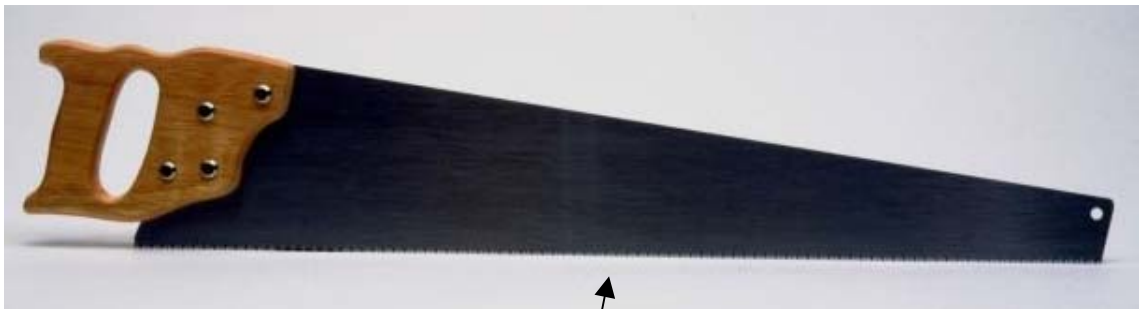
3 Infoblatt Teilnehmer

Der Fuchsschwanz

Der **Fuchsschwanz** hat ein breites Sägeblatt.

Dadurch kann man mit dem Fuchsschwanz **nur gerade Sägeschnitte** ausführen.

Fuchsschwanz



Breites Sägeblatt



4 Infoblatt Teilnehmer

Die Stichsäge (Spitzsäge)

Das Sägeblatt der **Stichsäge** ist **schmal** und vorn **spitz**.
Dadurch kann man mit der Stichsäge auch **gebogene**
Schnitte ausführen.

Stichsäge (Spitzsäge)



Schmales und spitzes Sägeblatt



5 Infoblatt Teilnehmer

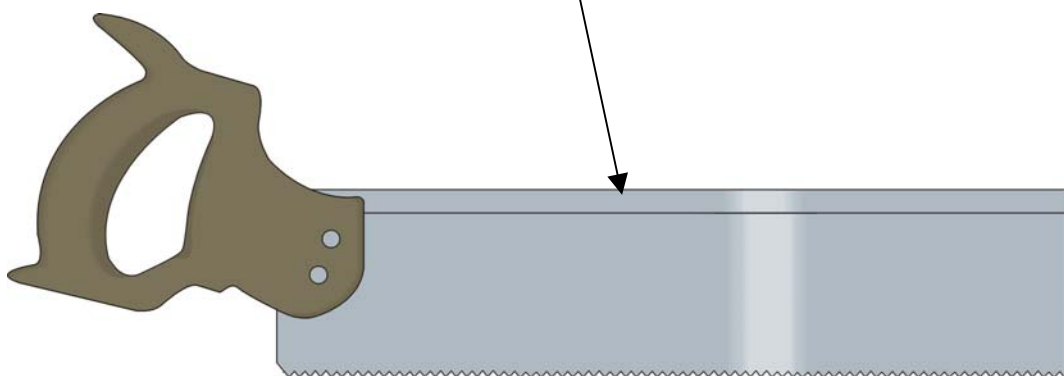
Die Rückensäge

Die **Rückensäge** wird für **sehr feine Sägearbeiten** benutzt.

Die Säge hat ein sehr **dünnes** Blatt und eine **feine Verzahnung**.

Oberhalb des Sägeblattes befindet sich ein Eisenstreifen. Dadurch ist das Sägeblatt sehr stabil.

Mit Eisenstreifen verstärkter Rücken





6 Infoblatt Teilnehmer

Die gespannten Sägen

Durch das **Spannen** des Sägeblattes wird verhindert, dass das Sägeblatt **abknicken** kann.

Gespannte Sägen haben immer ein **dünnes** Sägeblatt.

Vorteile einer gespannten Säge

- Durch das dünne Sägeblatt hat man **weniger Holzverlust**
- Man braucht beim Sägen nicht **so viel Kraft**



7 Infoblatt Teilnehmer

Die Laubsäge

Die **Laubsäge** wird für **feine Sägearbeiten** verwendet, z.B. um Figuren aus Sperrholz auszusägen.

Da die Laubsäge ein sehr dünnes Sägeblatt hat, kann man mit ihr auch **runde Schnitte** ausführen.

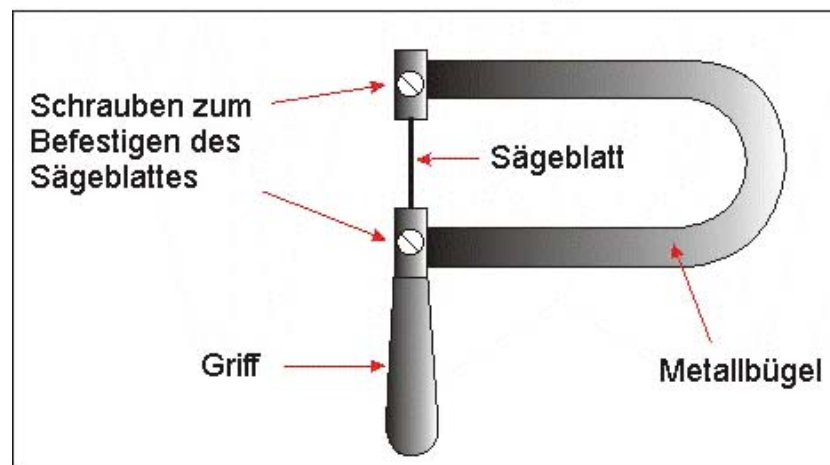
Wenn man den Metallbügel zusammendrückt, kann man das **Sägeblatt** einbauen.

Das Sägeblatt wird dann mit den Schrauben festgeschraubt.

Danach lässt man den Bügel wieder los.

Das Sägeblatt ist gespannt.

Aufbau einer Laubsäge





1 Aufgabenblatt

Aufgabe 1

Welche Sägen sind ungespannte Sägen?

Kreuzen Sie die richtige Antwort an!

Laubsäge

Fuchsschwanz

Rückensäge

Stichsäge (Spitzsäge)



2 Aufgabenblatt

Aufgabe 2

Welche Säge ist eine gespannte Säge?

Kreuzen Sie die richtige Antwort an!

Laubsäge

Rückensäge

Fuchsschwanz

3 Aufgabenblatt

Aufgabe 3

Wie muss ein Sägeblatt aussehen, wenn man feine Sägearbeiten damit ausführen möchte?

Kreuzen Sie die richtige Antwort an!

Es muss kleine Sägezähne haben.

Es muss große Sägezähne haben.